

Sicherheitsrichtlinien für Ihren Cleanup

Gemeinsam achtsam für eine saubere Kommune

Damit Ihr freiwilliger Einsatz für unsere Umwelt sicher und erfolgreich verläuft, bitten wir Sie um die Einhaltung der folgenden Sicherheitsregeln. Ihre Gesundheit steht an erster Stelle!

1. Allgemeine Sicherheit: Achtsamkeit im Team

- **Teamarbeit:** Sammeln Sie idealerweise mindestens zu zweit. Achten Sie auf Ihre Mitstreiter:innen, insbesondere auf Kinder und ältere Menschen.
- **Aufsichtspflicht:** Eltern und Begleitpersonen von Gruppen (Vereine, Initiativen) tragen die Aufsichtspflicht für die ihnen anvertrauten Minderjährigen.
- Im Zweifel gilt: „Liegen lassen!“ Wenn Ihnen ein Gegenstand gefährlich erscheint oder Sie unsicher sind, berühren Sie ihn nicht. Markieren Sie die Stelle und informieren Sie das Organisationsteam oder den Bauhof.

2. Die richtige Ausrüstung: Sicher geschützt

- **Kleidung:** Tragen Sie festes, geschlossenes Schuhwerk (keine Sandalen!) und dem Wetter angepasste Kleidung. Lange Hosen schützen vor Zecken, Brennesseln und Dornen.
- **Sichtbarkeit:** Im öffentlichen Straßenraum oder in unübersichtlichem Gelände ist das Tragen einer Warnweste verpflichtend.
- **Handschutz:** Sammeln Sie niemals mit bloßen Händen. Nutzen Sie robuste Arbeitshandschuhe und, wenn möglich, Greifzangen.
- **Vorsorge:** Denken Sie an ausreichenden Sonnenschutz und führen Sie genug Trinkwasser bei sich.

3. Richtig sammeln: Die „Goldenen Regeln“

- **Gefahrenstoffe (Strenges Berührungsverbot):** Finden Sie Spritzen, Kanister mit unbekanntem Flüssigkeiten, Batterien, scharfe Metallteile oder größere Mengen Glasscherben, lassen Sie diese liegen.



- **Maßnahme:** Standort merken (z. B. per Smartphone-Pin) und dem Bauhof/Organisationsteam melden.
- **Verkehrssicherheit:** Halten Sie Abstand zur Fahrbahn. Überqueren Sie Straßen nur an gesicherten Stellen. Bahnanlagen und gesperrte Baustellen sind absolut tabu!
- **Gelände:** Betreten Sie keine steilen Böschungen, instabilen Uferzonen oder Privatgrundstücke ohne ausdrückliche Erlaubnis.
- **Ergonomie:** Heben Sie schwere Säcke aus den Knien, nicht aus dem Rücken. Überladen Sie die Müllsäcke nicht.

4. Rücksicht auf die Natur

- **Schutzgebiete:** Bleiben Sie in Naturschutzgebieten auf den Wegen.
- **Flora & Fauna:** Reißen Sie keine Pflanzen aus und stören Sie keine Wildtiere. Müll, in dem sich Tiere bereits eingenistet haben (z. B. verkrustete Flaschen oder Dosen), bleibt als Lebensraum liegen.
- **Brutzeiten:** Beachten Sie saisonale Einschränkungen (z. B. kein Betreten von Schilfgürteln während der Brutzeit).

5. Notfall-Plan: Besonnen handeln

- **Sicherheit zuerst:** Sichern Sie bei Unfällen die Fundstelle oder den Unfallort ab.
- **Erste Hilfe:** Leisten Sie Erste Hilfe. Jede größere Gruppe sollte ein Erste-Hilfe-Set mitführen.
- **Meldung:** Informieren Sie die zentrale Hotline der Kommune [Hier Nummer einfügen].
- **Notruf:** Bei schweren Verletzungen oder Funden von Kampfmitteln/Gefahrgut sofort die 112 (Rettungsdienst) oder 110 (Polizei) wählen.